

Uranios zur Seite¹⁰⁰); Aphrodite, Hermes und Erosen waren zu Aphrodisias im Kult vereint.¹⁰¹)

Nahe Verbindungen zwischen den beiden Göttern und Eros als drittem haben wir somit kennen gelernt, der als Sohn der Ehe entspringt, Eros Pandemos, doch wohl von der Aphrodite Pandemos.¹⁰²) Mit ihr gemeinsam ward am Südfuß der athenischen Akropolis Peitho verehrt¹⁰³), oft Beiname der Aphrodite, häufiger Eigengöttin.¹⁰⁴) Wie Eros den Mann zur Liebe entflammt, so weiß Peitho, die Göttin der Überredung, die Frau der Liebe des Mannes zu gewinnen. Sie ist der weibliche Eros, der sich im Nachgeben und Gewähren ausdrückt. So nennt Sappho Eros und Peitho die Kinder der Aphrodite.¹⁰⁵) Wie Eros die Befehle seiner Gebieterin erfüllt, so sollte man meinen, sei dem Gott der Rede und Überredung Peitho gesellt worden. Und eine glückliche Bestätigung gibt uns die lesbische Opfervorschrift, die gemeinsame

die
der
der
ließ,
Relie
die
Hand
Peith
insch
dem
sitzt
Zaub
hier
brac

rück und betrachten uns
e Flügel, wenigstens hat
könnten es auf Rechnung
n sie darzustellen unter
Wagen sind auf unseren
erdeutlicht. Ist es Peitho,
s, mit der Taube in der
en wir von einer sicheren
n. Die liebliche Gestalt,
g bezeichnet, welche auf
hlüssig zögernden Helena
einen Vogel, mag es ein
hrodite, die Taube. Auch
Verbindung mit Eros ge
erin der Psyche auch in

J. G. 3157.

ER, I, S. 240f.); ROSCHER,

10“ bei ROSCHER, III, 2.

3; ROSCHER, III, 2, S. 1799,

Fig.

